



JOHANNES-TURMAIR-GYMNASIUM STRAUBING

SPRÄCHLICHES, HUMANISTISCHES & NATURWISSENSCHAFTLICH-TECHNOLOGISCHES GYMNASIUM

Johannes-Turmair-Gymnasium
Am Peterswöhrd 5 94315 Straubing

Am Peterswöhrd 5
94315 Straubing
Tel: 09421 8410-0 Fax: 09421 8410-30
E-Mail: direktorat@turmair-gymnasium.de
www.turmair-gymnasium.de

Fachschaft Spanisch

am Johannes Turmair-Gymnasium

Sehr geehrte Eltern der Schüler und Schülerinnen der 9. Jahrgangsstufe,

in diesem Brief möchte ich Sie über die mögliche Wahl des Faches Spanisch als spätbeginnende Fremdsprache ab der Jahrgangsstufe 10 informieren.

Lassen Sie mich kurz erläutern, warum die spanische Sprache eine hochinteressante und, wie mir scheint, überaus bereichernde Option für Ihr Kind darstellt:

Spanisch wird auf der Welt von nahezu 600 Millionen Menschen gesprochen - hauptsächlich in Spanien und Lateinamerika, aber auch in den USA gewinnt es stetig an Bedeutung. **Es rangiert somit ganz weit vorne unter den Weltsprachen.** Für deutsche Firmen sind Spanien sowie die Staaten Mittel- und Südamerikas wichtige Handelspartner.

Sollte sich Ihr Kind entscheiden, Latein durch Spanisch zu ersetzen, so gilt: Beide Fächer ergänzen sich hervorragend. **So kann ein Spanischlerner von seinen Vorkenntnissen der Wiege aller romanischen Sprachen profitieren.** Spanisch wiederum bildet dann eine ideale Voraussetzung zum Erlernen weiterer romanischer Sprachen wie des Italienischen, Französischen oder Portugiesischen.

Die Schüler belegen das Fach **für drei Jahre bis zum Abitur** (mit vier Wochenstunden in Jahrgangsstufe 10 und drei Wochenstunden in der Qualifikationsphase). In dieser Zeit wird die gesamte Grundgrammatik erlernt und somit eine hervorragende Basis für wertvolle Auslandsaufenthalte, etwa während des Studiums, geschaffen. Die Themen des Unterrichts sind sehr lebensnah und statten die Schüler mit der sprachlichen Kompetenz aus, die für das Bewältigen alltäglicher Lebenssituationen im Ausland nötig ist.

Es sei außerdem auf **folgende Auswirkungen auf weitere schulische Bereiche** hingewiesen:

- Bei der Abwahl von Latein wird die notwendige Zahl von Lernjahren für den Erwerb des Latinums noch nicht erfüllt. Schüler, die dennoch das Latinum erwerben möchten, können sich in der 9. Klasse am Ende des Schuljahres einer schulinternen Feststellungsprüfung auf dem Niveau eines Cicero-Textes unterziehen. Seit 2008 werden den Schülern jedoch bei Abschluss der 9. Jahrgangsstufe mit der Note 4 „grundlegende Lateinkenntnisse“ bestätigt, die für die meisten Studiengänge ausreichen.
- Im Wahlpflichtbereich und Profildbereich in der Qualifikationsphase ist die Wahlfreiheit eingeschränkt: es stehen noch zwei statt fünf Profilstunden zur Verfügung (s. Link „Präsentation“)
- Aus Gründen der Stundenplanung für die gesamte Jahrgangsstufe kann eventuell ein zweites naturwissenschaftliches Fach nicht belegt werden. Wenn dem so ist, zählen im verbleibenden naturwissenschaftlichen Fach alle Leistungen aus vier Halbjahren, d.h. es ist keine Streichung einer schlechten Leistung möglich.

- Die Wahl von Kunst als schriftliches oder Sport als mündliches oder schriftliches Abiturprüfungsfach ist grundsätzlich nicht möglich.
- Die spätbeginnende Fremdsprache ist jetzt Pflichtfach, d.h. es sind drei Pflichteinbringungen nötig.

Generell gilt für das Erlernen des Spanischen, wie für alle Sprachen, dass der Spracherwerb mit Mühen und Anstrengung verbunden ist. Durch die Wahl des Faches Spanisch lässt sich also nicht das eventuell unliebsame Vokabel- und Formenpauken abschütteln. **Die Aussicht darauf, die lebende Fremdsprache im Zuge von Auslandsaufenthalten oder internationalen Freundschaften anwenden zu können, dürfte jedoch ein enormer Motivationsfaktor sein.** In unserer globalisierten Welt stellen nicht zuletzt alle modernen Fremdsprachenkenntnisse zusätzlich zum Englischen, das bereits als selbstverständlich vorausgesetzt wird, eine wertvolle Zusatzqualifikation auf dem Arbeitsmarkt dar.

Christina Meindl, StRin (Fachschaftsleiterin Spanisch)